

Antrag vom 18.12.2018	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion, SPD-Gemeinderatsfraktion, Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS
Betreff
Ein energieeffizientes Krankenhaus von morgen

Am 20.12.2018 bringt der Gemeinderat im Rahmen des Vorprojektbeschlusses (GRDRs 1003/2018) den Neubau des Katharinenhospitals auf den Weg. Hierbei werden die Rahmenbedingungen gesetzt und die Weiterplanung bis zur Genehmigungsplanung in Leistungsphase 4 beauftragt. Beim Neubau des Krankenhauses handelt es sich um eines der größten Neubauvorhaben der Landeshauptstadt Stuttgart.

Das Katharinenhospital ist einer der größten Energieverbraucher der Landeshauptstadt. Gerade deshalb macht es sowohl klimatisch als auch wirtschaftlich Sinn, das Gebäude nach den neuesten Energievorgaben –energiesparend und mit der Nutzung möglichst vieler erneuerbarer Energiequellen – zu bauen. Bisher ist in der Planung die Einhaltung der EnEV 2016 -20% vorgesehen, wie es in der Novellierung der Energierichtlinie vom Juli 2018 vorgesehen war.

Die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und SÖS-LINKE-PluS haben im Juli einen Antrag eingebracht mit dem Ziel, die Vorgaben für die Energierichtlinie zu verstärken. Sie haben dabei das Ziel einer Unterschreitung der EnEV um 35% beantragt sowie eine maximale Nutzung von Photovoltaikanlagen bei allen städtischen Neubauten. Bisher ist die Beantwortung dieses Antrags allerdings noch nicht erfolgt.

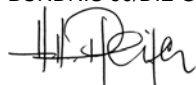
Aus unserer Sicht sollte allerdings besonders bei einem so gewichtigen Neubau von einem der Hauptstromverbraucher auch energetisch alles Machbare umgesetzt werden. Für den Neubau des Katharinenhospitals sollen deswegen auch die für die Neufassung der Energierichtlinie beantragten Ziele gelten.

Wir beantragen daher:

Für die weitere Planung wird als Option die Umsetzung der EnEV 2016 mit -35% umgesetzt. Außerdem wird die maximal mögliche Fläche an Photovoltaikanlagen eingeplant. Die finale Entscheidung über das Energiekonzept erfolgt dann mit dem Baubeschluss für den Neubau des Katharinenhospitals.



Björn Peterhoff
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion



Hans Pfeifer
SPD-Gemeinderatsfraktion



Christoph Ozasek
Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS



Andreas Winter
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion



Martin Körner
Fraktionsvorsitzender
SPD-Gemeinderatsfraktion



Hannes Rockenbauch
Fraktionsvorsitzender
Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS